

Dieser Gebetsbrief erreicht euch heute direkt vom **EC Festival** in Baunatal, wo wir mit einer Gruppe junger Menschen dran teilnehmen. Der Abend gestern ist bereits sehr fröhlich, aber auch mit tiefen Themen gestartet, die uns sehr nachdenklich und in gute Gespräche gebracht haben. Wir durften überlegen, in welchen Bereichen wir Mangel in unserem Leben erleben und wie Gott diesen Mangel füllen will. Dabei war das Thema so vielschichtig und nachdenklich tief gestaltet, dass es uns alle sehr berührt hat. Uns erwarten jetzt noch bis Sonntag sehr intensive und kreative Zeiten untereinander und auch in der Begegnung mit Gott. Hier dürft ihr gerne noch für eine richtig gute Zeit beten.



Ich bin Gott einfach sehr dankbar für das, was er aktuell unter den jungen Menschen tut und wie er wirkt. Zu unserem **Jugendtreffen** im April sind wirklich sehr viele junge Leute gekommen, aber mehr noch. Da war der junge Mann, der vor mir stand und sagte: ich habe gehört, hier soll es so cool sein, das möchte ich mir gerne einmal selbst ansehen. Oder da waren gleich mehrere Personen, die nicht mit Jesus leben, jedoch sagten, hier sei ein Ort innerhalb der Kirche, wo sie sich angenommen fühlen, hier bringen sie gerne ihre Freunde mit. Das fühlt sich ein wenig nach Erweckung an, nicht, weil wir stundenlang beten, sondern weil wir einen Rahmen in der Kirche schaffen, an dem junge Menschen sein dürfen und gerne zu uns kommen. Und wir erleben wie in Gesprächen und Gebeten Herzen berührt und verändert werden. Das ist ein großer Punkt der Freude und ich bin dankbar für das, was Gott tut und wie er wirkt. Danke, für eure vielen und treuen Gebete genau dafür.

Dieser Mai wird in meinen beiden Gemeinden lebendig und bringt besonders viele Aktionen mit. Gleich am Anfang werden wir in Friedenau am **Frühlingsfest** teilnehmen und selber mit einem großen Stand und vielen Aktionen dabei sein. Hier wollen wir unsere Gemeinde im Kiez bekannter machen und Menschen auch zum Glauben einladen. Gerade der Bereich Kinder und Jugend wird dabei verstärkt auftreten und begeistern und mit Spiel und Spaß neue Kinder einladen.



Nur wenige Tage später startet ebenfalls in Friedenau unsere **Kinderübernachtung**, zu der wir gerade auch Eltern im Kiez einladen wollen. Das sind sehr wertvolle Tage, wo unsere Kids gesehen und gewertschätzt werden. Wir haben gerade einen neuen Mitarbeiter für die Arbeit mit den Kindern eingestellt und hoffen und erwarten, dass Gott auch hier neu Wachstum schenken wird und den Bereich aufblühen lassen wird.

Zuvor feiern wir an Himmelfahrt noch einen ganz besonderen **Familiengottesdienst**, zu dem ich dich herzlich einladen möchte. Nachdem wir im Herbst auf unserem Gemeindetag vor Gott standen und gemeinsam gebetet haben: Beleb dein Werk, oh Herr (nachzulesen im Gebetsbrief Oktober), da erleben wir jetzt tatsächlich, wie der Herr anfängt, Bereiche zu beleben, wie wir neue Menschen einstellen konnten, andere Dinge und Bereiche aufblühen und so wollen wir ganz besonders an diesem Tag gemeinsam feiern und auf das sehen, was Gott bereits jetzt unter uns wirkt und darauf vertrauen, dass er weiter seinen Segen geben wird.

"NEUANFANG"
Familientag an Himmelfahrt

Lasst uns unseren Gott gemeinsam loben
 und preisen - Jung & Alt! Lasst uns
 Gemeinschaft leben!

- Jesus im Zentrum
- Lebendiger Lobpreis
- Begleitendes Kidsprogramm

Nach dem Gottesdienst

- Mitbringbuffet
- Gemeinsamer Austausch
- Spieleangebot für die kleinen Gäste
- Starlight Übernachtung (ab 15:00 Uhr)

14. MAI 2026 AB 11:00 UHR

Handjerystraße 52/53 12161 Berlin Gemeinschafts-Diakonie-
 Verband Berlin e. V.

An Pfingsten beteiligen wir uns in Reinickendorf wieder an der **langen Nacht der offenen Kirchen**. Das ist immer ein ganz besonderer Abend, wo viele fremde Menschen den Weg in unsere Gemeinde finden. Und nur ein Wochenende später stehen wir wieder auf dem großen **Flohmarkt** in direkter Gemeindenähe. Auch hier kennen uns bereits viele Besucher und wir wollen erwarten, dass Gott gute und vorbereitete Gespräche schenkt und wir Menschen einladen dürfen zu glauben, aber auch einfach zu Kaffee und Tee in die Gemeinde.



Für all die Momente, wo wir auf der Straße stehen und sichtbar werden, freue ich mich, wenn du für uns und auch für gute Begegnungen betest.

Wenn du möchtest bist du jederzeit herzlich eingeladen einmal vorbeizuschauen und die Arbeit vor Ort zu sehen und zu erleben. Und wenn Gott es dir aufs Herz legt, so freue ich mich sehr, wenn du die Arbeit vor Ort auch **finanziell** unterstützt. Meine Arbeit in den Gemeinden und unter den Jugendlichen ist nur möglich, wenn mein Gehalt durch Spenden getragen wird. Danke, für jede einmalige oder dauerhafte Unterstützung in den Dienst hinein, um Reich Gottes zu bauen.

Gemeinschafts-Diakonie-Verband Berlin e.V.
DE03 5206 0410 0103 9024 71
Verwendungszweck: Mirjam Spremberg



Ich wünsche dir einen wundervollen und schönen Mai und danke dir sehr für jedes Gebet, jede Ermutigung und jede Unterstützung. Über jede Rückmeldung freue ich mich immer sehr. Und: ich bete auch sehr gerne für dich und deine Anliegen, melde dich gerne bei mir. Sei reich gesegnet, herzliche Grüße
Mirjam